

Beschluss der Schulpflege vom 3. Juni 2019

37 03.03.0 Klassenlager, Schulverlegung

Vorgezogene Durchführung Klassenlager und Abschlussreise

Ausgangslage

Die Sek A2b wird Ende Schuljahr 2018/2019 aufgelöst und die Schülerinnen und Schüler werden auf die zukünftigen Klassen Sek A3a und Sek A3b verteilt. Diese werden dann mit jeweils 25 Schülerinnen und Schülern geführt.

1. Vorgezogene Abschlussreise der Sek A2b

Idee:

- Die Sek A2b möchte im Juni 2019 eine dreitägige Abschlussreise in Scuol machen.
- 22 Personen à CHF 50.00 pro Tag = CHF 3'300.00
- Der nicht budgetierte Betrag wird schon im Juni 2019 gebraucht, anstelle der geplanten Abschlussreise im Juni 2020.

Begründung:

Die Auflösung der Klasse kam sehr kurzfristig. Natürlich sind die Schülerinnen und Schüler nicht begeistert und sie haben einen würdigen Abschluss der zwei vergangenen Schuljahre mit ihrer Klassenlehrperson verdient. Das gibt ihnen Gelegenheit, sich von ihrem gewohnten Klassengefüge und von ihrer Klassenlehrperson zu verabschieden.

Stellungnahme der Schulleitung:

Die Schulleitung der Sekundarschule unterstützt die Idee der Abschlussreise mit der Sek A2b und bedankt sich bei der Klassenlehrperson für die kurzfristige Organisation dieses Klassenanlasses.

2. Vorgezogene Durchführung des Klassenlagers der Sek A3b

Idee:

- Durchführung eines Klassenlagers zur Zusammenführung der neuen Klasse Sek A3b im September 2019 statt wie budgetiert im Juni 2020
- 28 Personen à CHF 300.00 (5 Tage à CHF 60.00) = CHF 8'400.00
- Der nicht budgetierte Betrag wird schon im September 2019 gebraucht, anstelle des geplanten Klassenlagers im Jahr 2020.

Begründung:

Aufgrund der unerwarteten Schliessung der Sek A2b zugunsten der Eröffnung einer 1. Sek A, kam es sehr kurzfristig zur Bildung von zwei neu zusammengewürfelten 3. Sek A Klassen.

Es ist pädagogisch wichtig, einen gemeinschaftsbildenden Anlass zu machen. Die Klasse Sek A3b soll im Klassenlager zusammenwachsen, damit das 3. Schuljahr mit der neu gebildeten Klasse erfolgreich wird. Anstelle des geplanten Lagers, welches als Abschluss der 3 Jahre gedacht war, führt die Klassenlehrperson aufgrund der neuen Ausgangslage das Lager lieber zu Beginn des Schuljahres durch.

Stellungnahme der Schulleitung:

Die Schulleitung der Sekundarschule findet dies eine sehr wertvolle Idee und unterstützt es, das Lager zeitlich vorzuzuschieben. Sie begrüsst die Flexibilität der Klassenlehrperson, freut sich über die spontane Organisation des Lagers im September 2019 und hofft, dass die Schulpflege den Antrag bewilligen wird.

Zusammenfassung der Kosten

Abschlussreise: 22 Personen à CHF 50.00 pro Tag = CHF 3'300.00
Klassenlager: 28 Personen à CHF 300.00 (5 Tage à CHF 60.00) = CHF 8'400.00

Die Schulleitung der Sekundarschule hat bemerkt, dass im Jahr 2019 ein Klassenlager budgetiert wurde, welches nicht stattfinden wird:

25 Personen à CHF 300.00 (5 Tage à CHF 60.00) = CHF 7'500.00

Nicht budgetierte Beträge 2019:	CHF 3'300.00
	CHF 8'400.00
Budgetierter Betrag 2019:	<u>CHF 7'500.00</u>
Zu bewilligender Betrag durch die Schulpflege:	CHF 4'200.00

Der Bereich Schülerbelange empfiehlt:

Der nicht budgetierte Betrag von CHF 4'200.00 soll auf Kompetenz Schulpflege für die vorgezogene Abschlussreise und das Klassenlager bewilligt werden. Die Beträge für die zuerst vorgesehene Abschlussreise und das Klassenlager im Jahr 2020 werden nicht ins Budget 2020 aufgenommen. Bei einer allfälligen Abnahme der Überarbeitung des Lagerreglements werden die Beiträge angepasst.

Die Schulpflege beschliesst:

1. Der nicht budgetierte Betrag von CHF 4'200.00 wird auf Kompetenz Schulpflege für die vorgezogene Abschlussreise und das Klassenlager bewilligt.
2. Die Beträge für die zuerst vorgesehene Abschlussreise und das Klassenlager im Jahr 2020 werden nicht ins Budget 2020 aufgenommen.
3. Bei einer allfälligen Abnahme der Überarbeitung des Lagerreglements werden die Beiträge angepasst.

Mitteilung an:

- _ Schulleitung Sek
- _ Abteilung Finanzen
- _ Sachbearbeiterin Finanzen SV
- _ Akten

Schulpflege Bassersdorf

H. Stutz
Präsident

A. Roth
Leiter Schulverwaltung

Für Rückfragen ist zuständig:
Andreas Roth, Tel. 044 838 86 41, andreas.roth@bassersdorf.ch